



Fachhochschule des Mittelstands (FHM): Erster Absolvent im Promotionsprogramm

Fachhochschule des Mittelstands (FHM): Erster Absolvent im Promotionsprogramm
Dr. Büsch nahm sein Promotionsvorhaben im Jahr 2010 auf und legte seine Dissertationsschrift als erster Kandidat des Kooperationsprogramms nach der Minimumzeit von genau drei Jahren im September 2013 vor. Heute freut sich Büsch über den höchsten akademischen Grad: "Die Promotion bedeutet einen echten Kompetenzgewinn gleich auf mehreren Ebenen - inhaltlich, methodisch, sprachlich und kulturell. Die Optionen auf dem weiteren beruflichen Weg sind eindeutig größer geworden." Der wissenschaftliche Studienleiter des DBA-Programms an der FHM Professor Dr. Volker Wittberg sieht die Qualität des Programms in dem Ergebnis von Dr. Mario Büsch bestätigt: "Der Erfolg zeigt, dass es in dem Programm gelingen kann, nebenberuflich eine exzellente Dissertationsschrift in drei Jahren zu erstellen. Betreuer und Prüfer von insgesamt drei Universitäten haben Herrn Dr. Büsch eine hervorragende Leistung attestiert." Sein beruflicher Werdegang führte Dr. Büsch über nationale und internationale Positionen bei Procter & Gamble sowie eine mehrjährige Geschäftsführertätigkeit in industriellen Unternehmen in die Unternehmensberatung mit dem Schwerpunkt Supply Chain und Beschaffungsmanagement. Zugleich ist er bereits an einigen Hochschulen als Lehrbeauftragter tätig und hat zwei Bücher zum Beschaffungsmanagement veröffentlicht.
Berufsbegleitend promovieren: Doctor of Business Administration
Seit dem Jahr 2010 haben bereits zehn Studiengruppen an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) das in Kooperation mit der britischen University of Gloucestershire durchgeführte Promotionsstudium zum Doctor of Business Administration (DBA) aufgenommen. Das berufsbegleitende Doktorandenprogramm bietet einen strukturierten Weg zum Abschluss an. Es ist auf eine Studiendauer von drei Jahren angelegt und gliedert sich in zwei Phasen - zum einen Präsenzveranstaltungen in der Studiengruppe, zum anderen das Verfassen der Promotionsschrift mit einer abschließenden Verteidigung. Prof. Dr. Volker Wittberg, Leiter der Promotionsprogramme: "In den Unterrichtsmodulen werden die Doktoranden effizient an die wissenschaftliche Methodik herangeführt und können das mit der aus dem Berufsleben gewohnten professionellen organisatorischen Unterstützung tun." Die Präsenzphasen finden auf dem Campus der FHM in Bielefeld oder an einem der anderen FHM Standorte statt.
Die Besonderheit des Doctors of Business Administration liegt in der besonderen Orientierung auf die Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis. Die Mehrzahl der Doktoranden bearbeitet ein Thema aus dem eigenen beruflichen Kontext. In Modulen zur Entwicklung einer Forschungshypothese, Literatursuche sowie Forschungsmethodik werden die Kandidaten systematisch an ihre eigene Doktorarbeit herangeführt.
Informationen unter www.fh-mittelstand.de oder telefonisch unter 0521.9 66 55 175. Zusätzlich wird an der FHM auch der Doctor of Media Communications (DMC) angeboten, der speziell für Führungskräfte und leitende Angestellte sowie Unternehmer mit mehreren Jahren Erfahrung in der Medien- und Kommunikationsbranche konzipiert wurde.
Fachhochschule des Mittelstands (FHM)
Ravensberger Straße 10 G
33602 Bielefeld
Telefon: 05 21. 9 66 55-10
Telefax: 05 21. 9 66 55-11
Mail: info@fh-mittelstand.de
URL: www.fh-mittelstand.de

Pressekontakt

Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

33602 Bielefeld

fh-mittelstand.de
info@fh-mittelstand.de

Firmenkontakt

Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

33602 Bielefeld

fh-mittelstand.de
info@fh-mittelstand.de

Praxisnah und kompakt - so gestaltet sich ein Studium an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM). Als staatlich anerkannte, private Fachhochschule für Medien, Wirtschaft sowie die Bereiche Personal, Gesundheit und Soziales bietet die FHM eine hohe Berufsorientierung, enge Wirtschaftskontakte, kleine Studiengruppen und eine persönliche Lernatmosphäre.